

## Information für unsere Patientinnen

### *Thema: TCM Traditionelle chinesische Medizin*

TCM ist ein Heilverfahren der chinesischen Medizin. Es umfasst die Teilbereiche Akupunktur, Kräutertherapie und Moxibustion, die einzeln oder in Kombination eingesetzt werden können. TCM zählt zu den ganzheitlichen Therapieformen, die auch in den letzten Jahren zunehmend in den westlichen Ländern Anwendung findet. Ziel der TCM ist es, durch energetischen Ausgleich gestörte Körperfunktionen wieder in Einklang zu bringen. Inzwischen erkennt auch die Schulmedizin, die Erfolge an, z.B. bei der Akupunkturbehandlung im Zusammenhang mit chronischen Erkrankungen.

Besonders im Bereich der Frauenheilkunde hat die Akupunktur besondere eine spezielle Bedeutung für schwangere Patientinnen, da sie mit gutem Erfolg und praktisch nebenwirkungsfrei bei verschiedenen schwangerschaftsinduzierten Beschwerden angewandt werden kann. Aber auch bei gynäkologischen, vor allem funktionellen Beschwerden und Schmerzzuständen, hat diese Behandlungsmethode ihren festen Stellenwert.

Wenn Sie als Patientin an TCM und einer Behandlung interessiert sind, beraten wir Sie zunächst gerne in einem Erstgespräch und entwickeln dann mit Ihnen zusammen einen individuellen Therapieplan. Da es sich um ein regulatives Verfahren handelt, tritt die Wirkung langsam ein und ist dafür aber lang andauernd. Eine organische Ursache muss zu Beginn einer Therapie ausgeschlossen werden.

Die Abrechnung der Behandlung erfolgt über die Gebührenordnung für Ärzte und ist abhängig vom zeitlichen Aufwand und der Anzahl der Sitzungen.

Folgende Krankheitsbilder lassen sich erfahrungsgemäß mit dieser Methode gut behandeln:

#### Gynäkologische Erkrankungen:

- Dysmenorrhoe (Schmerzen während der Periode)
- Schmerzen nach Unterleibsoperationen
- Funktionelle Zyklusstörungen
- Linderung von Wechseljahrsbeschwerden
- Unterstützung bei Kinderwunschbehandlung
- Mastodynie (Schmerzen an der Brust)

#### Schwangerschaftsbedingte Erkrankungen

- Hyperemesis gravidarum (übermäßiges Erbrechen in der Schwangerschaft)
- Raucherentwöhnung
- Lumboischialgie in der Schwangerschaft (Kreuzschmerzen)
- Karpaltunnelsyndrom (Pelzigkeit und Schmerzen in den Händen)
- Schwangerschaftsödeme
- Beeinflussung einer falschen Kindslage (z.B. Beckenendlage)
- Geburtsvorbereitende Akupunktur

Nach der Geburt:

- Probleme beim Stillen, z.B. Milchbildungsstörungen
- Verzögerte Gebärmutterrückbildung
- Blasenschwäche
- Psychische Probleme nach der Schwangerschaft

Sollte Ihnen eines der o.g. Krankheitsbilder Beschwerden bereiten und sollten Sie Interesse an einer Akupunkturbehandlung haben, lassen Sie sich bitte einen Termin bei Frau Dr. Grimm vormerken, die eine umfassende Ausbildung in der traditionellen chinesischen Medizin genossen hat und Sie gerne berät.

Ihr Praxisteam